Art.Nr. 59077019944 AusgabeNr. 59077019944_01 Rev.Nr. 19/05/2021



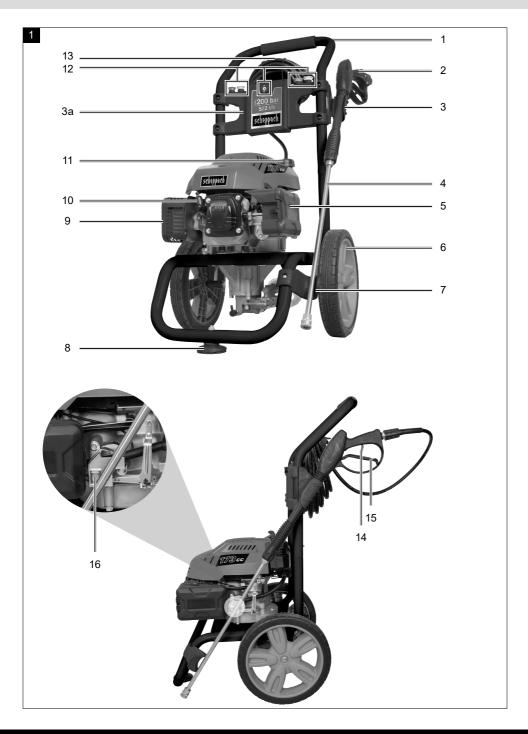




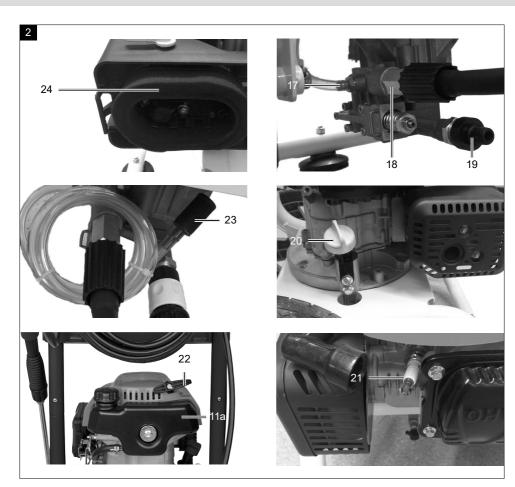
HCP2600

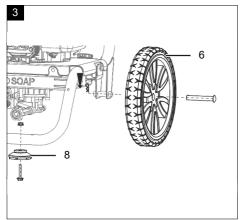


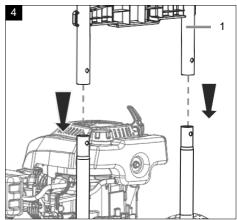




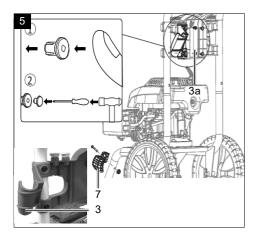


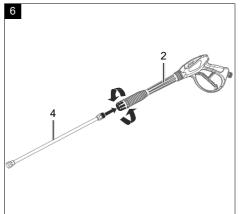


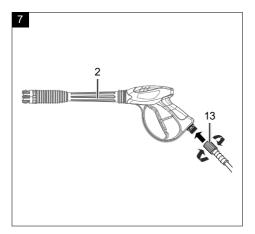


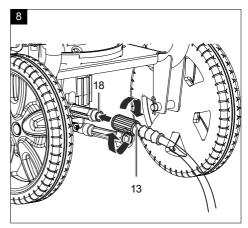


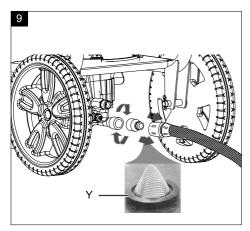
scheppach

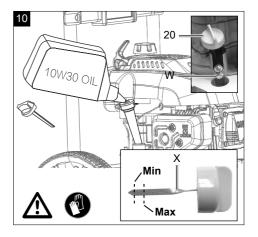


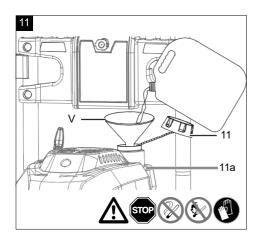


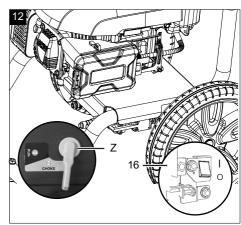


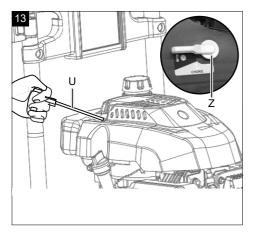


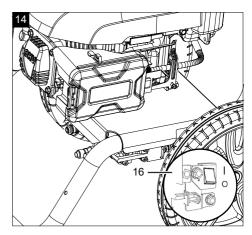


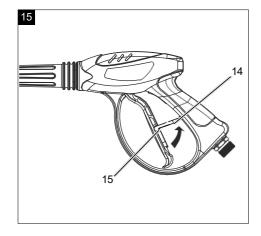


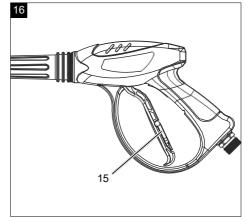




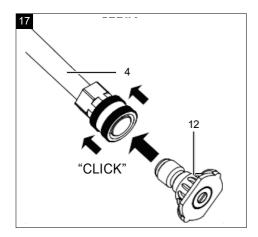


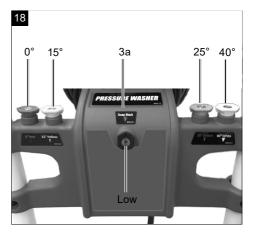


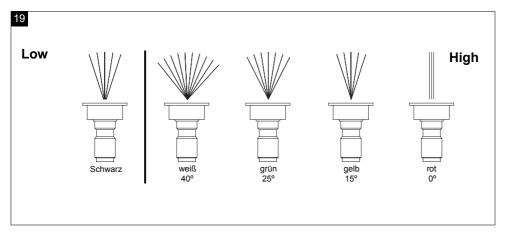


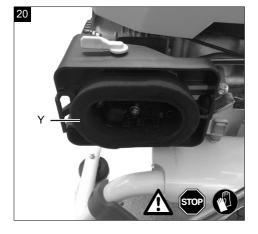


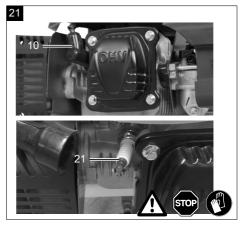




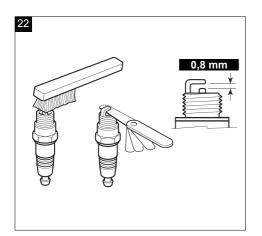


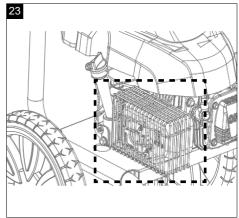


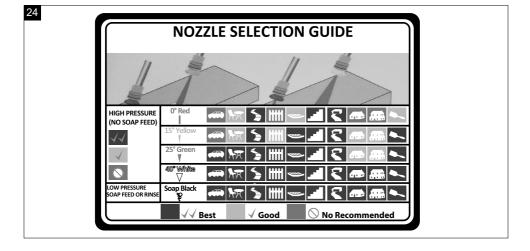














Erklärung der Symbole auf dem Gerät

G.S.	Bitte lesen Sie vor der Inbetriebnahme des Geräts zu Ihrer eigenen Sicherheit dieses Handbuch und die allgemeinen Sicherheitshinweise gründlich durch.
	Den Wasserstrahl nie auf Menschen, Tiere, das Gerät oder elektrische Teile richten. Δ Achtung! Der Hochdruckstrahl kann gefährlich sein, wenn er missbräuchlich verwendet wird.
	Giftige Dämpfe
	Rutschgefahr
	Brandgefahr
	Explosionsgefahr
	Gefahr! Stromschlag
	Achtung! Heiße Oberflächen
	Schutzbrille tragen!
S	Entsprechend den geltenden Vorschriften darf das Gerät ohne Systemtrennung nicht an ein Trinkwassernetz angeschlossen werden. Verwenden Sie einen Systemtrenner nach IEC 61770 Typ BA. Wasser, das durch den Systemtrenner fließt, ist kein Trinkwasser mehr.



	Festes Schuhwerk tragen!
	ACHTUNG! Abgase sind giftig, kein Betrieb in nicht belüfteten Bereichen.
105 _{dB}	Geräuschpegel
⚠ Achtung!	In dieser Bedienungsanweisung haben wir Stellen, die Ihre Sicherheit betreffen, mit diesem Zeichen versehen
∆ Vorsicht!	Bei Nichtbeachtung dieser Anweisung besteht leichte bis mittlere Verletzungs- gefahr.
∆ Warnung!	Bei Nichtbeachtung dieser Anweisung besteht Lebensgefahr bzw. die Gefahr schwerer Verletzungen.



Inhaltsverzeichnis:		Seite:
1.	Einleitung	11
2.	Gerätebeschreibung	11
3.	Lieferumfang	11
4.	Bestimmungsgemäße Verwendung	12
5.	Allgemeine Sicherheitshinweise	12
6.	Technische Daten	17
7.	Funktionsbeschreibung	17
8.	Vor der Inbetriebnahme	18
9.	Bedienung	19
10.	Wartung	21
11.	Lagerung und Transport	23
12.	Entsorgung und Wiederverwertung	23
12	Störungsabbilfo	24



1. Einleitung

Hersteller:

scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH Günzburger Straße 69

D-89335 Ichenhausen

Verehrter Kunde.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Gerät.

Hinweis:

Der Hersteller dieses Gerätes haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Gerät oder durch dieses Gerät entstehen bei:

- · unsachgemäßer Behandlung,
- · Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung,
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte.
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatz teilen
- · nicht bestimmungsgemäßer Verwendung,

Beachten Sie:

Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Bedienungsanleitung durch.

Diese Bedienungsanleitung soll es Ihnen erleichtern, Ihr Gerät kennenzulernen und dessen bestimmungsqemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.

Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Gerät sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, und wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Gerätes erhöhen.

Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Gerätes geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung, in einer Platikhülle geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei dem Gerät auf. Sie muss von jeder Bedienungsperson vor Aufnahme der Arbeit gelesen und sorgfältig beachtet werden. An dem Gerät dürfen nur Personen arbeiten, die im Gebrauch des Gerätes unterwiesen und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind. Das geforderte Mindestalter ist einzuhalten.

Neben den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweisen und den besonderen Vorschriften Ihres Landes sind die für den Betrieb baugleicher Geräte allgemein anerkannten technischen Regeln zu beachten

Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

2. Gerätebeschreibung (Abb. 1)

- 1. Haltegriff
- 2. Sprühlanze
- 3. Obere Halterung Sprühlanze
- 3a. Aufnahme Sprühdüsen / Hochdruckschlauch
- 4. Verlängerung Sprühlanze
- 5. Abdeckung Luftfilter
- 6. Transporträder
- 7. Untere Auflage Sprühlanze
- 8. Standfuss
- 9. Schutzgehäuse Auspuff
- 10. Zündkerzenstecker
- 11 Tankdeckel
- 11a. Kraftstoffvorratsbehälter
- 12. Sprühdüsen
- 13. Flexibler Hochdruckschlauch
- 14. Sicherheitsverriegelung Sprühlanze
- 15. Auslöser Sprühlanze
- 16. Ein-/Aus Schalter
- 17. Anschluss Ansaugschlauch für Reinigungsmittel
- 18. Anschluss Hochdruckschlauch
- 19. Anschluss Wasserversorgung (extern)
- 20. Öltankdeckel mit Ölmessstab
- 21. Zündkerze
- 22. Reversierstarter
- 23. Ansaugschlauch mit Filteraufsatz
- 24. Luftfilter

3. Lieferumfang

△ ACHTUNG!

Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

- · 1x Haupteinheit
- · 1x Haltegriff
- · 1x Hochdruckschlauch
- · 1x Sprühlanze
- 1x Verlängerung Sprühlanze



- 5x Sprühdüsen
- · 2x Transporträder
- 1x Standfuß
- 1x Untere Auflage Sprühlanze
- · 1x Obere Halterung Sprühlanze
- · 1x Aufnahme Sprühdüsen
- 1x Ansaugschlauch mit Filteraufsatz
- · 1x Beutel mit Kleinteilen
- · 1x Bedienungsanleitung
- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs-/ und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden. Bei Beanstandungen muss sofort der Zubringer verständigt werden. Spätere Reklamationen werden nicht anerkannt.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Hochdruckreiniger zum Reinigen von:

Maschinen, Fahrzeugen, Bauwerken, Werkzeugen, Fassaden, Terrassen, Gartengeräten, etc.

- zum Reinigen mit dem Hochdruckstrahl und Reinigungsmittel (z.B. Reinigen von Maschinen, Fahrzeugen, Bauwerken, Werkzeugen),
- zum Reinigen mit Hochdruckstrahl ohne Reinigungsmittel (z.B. Reinigen von Fassaden, Terrassen, Gartengeräten).

Der bestimmungsgemäße Gebrauch bezieht sich auf eine Umgebungstemperatur zwischen 0 $^{\circ}$ C und 40 $^{\circ}$ C.

△ Achtung!

Warnhinweis! Verletzungsgefahr! Bitte halten Sie bei Arbeiten an Tankstellen oder anderen gefährdeten Bereichen immer die entsprechenden Sicherheitsbestimmungen ein.

Durch Öl verunreinigtes Wasser darf nicht in den Boden, in das Grundwasser oder in das Abwassersystem abgelassen werden. Die Reinigung des Motors und des Chassis des Geräts darf deshalb nur an speziell dafür ausgelegten Orten vorgenommen werden, an denen eine Entsorgungsmöglichkeit für das Altöl vorhanden ist. Warnhinweis! Bitte lesen Sie vor der Inbetriebnahme des Geräts zu Ihrer eigenen Sicherheit dieses Handbuch und die allgemeinen Sicherheitshinweise gründlich durch.

Anforderungen an die Wasserqualität:

Als Hochdruckmedium darf nur sauberes Wasser verwendet werden. Verschmutzungen führen zu vorzeitigem Verschleiß oder Ablagerungen im Gerät.

Neben den Hinweisen in der Betriebsanleitung müssen die allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften berücksichtigt werden.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Trotz bestimmungsgemäßer Verwendung können bestimmte Restrisikofaktoren nicht vollständig ausgeräumt werden. Bedingt durch die Konstruktion und den Aufbau der Maschine können folgende Punkte auftreten:

- Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.
- Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.

5. Allgemeine Sicherheitshinweise

△ Warnhinweis: Bei der Verwendung von benzinbetriebenen Geräten müssen immer die grundlegenden Sicherheitsmaßnahmen (einschließlich der nachstehend aufgeführten) eingehalten werden, um die Gefahr von schweren Verletzungen und/oder Schäden am Gerät zu verringern. Bitte lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme des Geräts alle diese Anweisungen gründlich durch, und heben Sie diese zum späteren Nachlesen gut auf.



Arbeitsplatzsicherheit

- Das Gerät mit leerem Tank an einem gut belüfteten Ort einlagern. In der Nähe des Geräts darf sich kein Kraftstoff oder Öl befinden.
- Das Gerät muss auf einer festen und tragfähigen Fläche aufgestellt werden.
- Das Gerät ist nur für die Verwendung im Freien bestimmt und nicht innerhalb von geschlossenen Räumen; die Auspuffgase sind lebensgefährlich!
- Beim Betrieb muss das Gerät einen sicheren Abstand vom Objekt aufweisen, das gereinigt wird.
- Umstehende Personen und Kinder müssen immer einen ausreichenden Sicherheitsabstand einhalten.
- Dieses Gerät muss während des Betriebs immer beaufsichtigt bleiben.

Sicherheit von Personen

- Seien Sie immer aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun und benutzen Sie ihren gesunden Menschenverstand. Schon ein kurzer Augenblick der Unaufmerksamkeit kann zu schweren Verletzungen führen.
- Bei der Arbeit immer eine Schutzbrille tragen, denn beim Sprühen können kleine Partikel freigesetzt werden.
- · Bei der Arbeit immer einen Ohrenschutz tragen.
- Tragen Sie bei der Arbeit immer lange Hosen und feste Schuhe oder Stiefel. Bei der Verwendung von Chemikalien, Reinigungsmitteln oder anderen ätzenden oder scheuernden Mitteln wird eine zusätzliche Schutzausrüstung empfohlen.
- Achten Sie immer auf Ihren sicheren Stand und auf eine gute Balance. Vermeiden Sie jede nicht normale Körperhaltung. Auf diese Weise können Sie das Gerät besser kontrollieren, und Sie sind in unerwarteten Situationen besser vorbereitet.
- Das Gerät darf nicht von Personen bedient werden, die unter Alkohol, Drogen oder Medikamenten stehen.
- Wenn das Gerät nicht benutzt wird, oder der Hochdruckschlauch abgenommen werden soll, nehmen Sie die Zündkerze heraus oder ziehen Sie das Zündkabel ab, um ein unbeabsichtigtes Starten des Motors zu vermeiden.
- Tragen Sie keine locker sitzende Kleidung, keinen Schmuck oder andere Gegenstände, die sich im Motor verfangen können.
- Umstehende Personen, Kinder und Haustiere müssen einen Sicherheitsabstand vom Arbeitsbereich einhalten. Dieser Sicherheitsabstand muss mindestens 15 m betragen.

- Richten Sie die Sprühlanze nie auf sich selbst oder auf andere Personen.
- Halten Sie Ihre Hand, Ihre Finger oder Ihren K\u00f6rper nie direkt vor die D\u00fcse der Spr\u00fchlanze.
- · Beim Betrieb des Geräts nicht rauchen.
- Dieses Gerät kann von Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Wissen benutzt werden, sofern sie beaufsichtigt oder bezüglich dem sicheren Umgang mit dem Gerät eingewiesen wurden und die damit verbundenen Gefahren verstehen.

Richtige Anwendung des Geräts und Vorsichtsmaßnahmen

- Das Gerät darf unter folgenden Umständen auf keinen Fall betrieben werden:
 - Spürbare Schwankungen in der Motordrehzahl
 - Spürbarer Druckverlust
 - Fehlzündungen
 - Auftreten von Rauch oder Feuer, Einsatz in geschlossenen Räumen
 - Übermäßige Vibrationen
 - Regen oder in widrige Witterungsbedingungen
- Halten Sie das Gerät immer sauber und frei von Öl, Verschmutzungen und anderen Fremdkörpern.
- Den Wasserstrahl nie auf elektrische Komponenten oder auf das Gerät selbst richten.
- Halten/Richten Sie die Sprühlanze immer mit beiden Händen (aus).
- Der Schlauch darf den heißen Auspuff nie berühren.
- Die Düse oder den Wasserstrahl beim Betrieb des Geräts nie berühren.
 Das Gerät nie mit laufendem Motor, wenn der Motor
- Das Gerät nie mit laufendem Motor, wenn der Motor noch heiß ist oder in der Nähe von offenem Feuer betanken. Im Umfeld des Geräts nicht rauchen.
- Das Gerät nur mit geprüften Düsen und Schläuchen betreiben.
- Der Auslöser Sprühlanze darf während des Betriebs nie eingeklemmt werden/sein.
- Der Hochdruckschlauch darf bei der Verlegung keine Knicke, Verknotungen oder Engstellen aufweisen.
- Alle Schlauchanschlüsse müssen ordnungsgemäß verbunden sein.
- Vor der Inbetriebnahme des Geräts bei kalter Witterung muss sichergestellt sein, dass sich kein Eis in der Anlage gebildet hat.



- Auch wenn das Gerät nicht benutzt wird, muss die Sicherung am Auslöser Sprühlanze des Geräts aktiviert sein, um das ungewollte Freisetzen eines Hochdruckwasserstrahls zu vermeiden (siehe Bedienungsanleitung).
- Der Auslöser Sprühlanze des unter Hochdruck arbeitenden Geräts darf nicht länger als 5 Minuten unbedient bleiben, weil sonst die Pumpe beschädigt werden kann.
- Prüfen Sie das Kraftstoffsystem in regelmäßigen Abständen auf mögliche Lecks oder Anzeichen von Abnutzung, wie z.B. scheuernde oder feuchte Leitungen oder fehlende Klemmen, einen beschädigten Tank oder (fehlenden) Deckel. Solche Fehler müssen unbedingt vor der Inbetriebnahme des Geräts abgestellt worden sein.
- · Den heißen Auspuff nicht berühren.
- Die Bedienung, die Wartung und das Betanken des Geräts nur unter den folgenden Bedingungen vornehmen:
 - Ausreichende Belüftung
 - Nur bei ausreichenden Lichtverhältnissen tanken
 - Das Verspritzen von Kraftstoff vermeiden, und das Gerät nie bei laufendem Motor betanken.
 - Beim Tanken darf keine Zündquelle in der Nähe sein
 - Bleifreies Benzin verwenden
- Einen beschädigten Hochdruckschlauch nie verwenden.
- Es dürfen keine lösungsmittelhaltigen Flüssigkeiten, unverdünnte Säuren, Azeton oder Lösungsmittel einschließlich Benzin, Farbverdünner und Heizöl angesaugt werden, da deren Sprühnebel hoch entzündlich, explosiv und giftig sind.
- Der Betrieb in explosionsgefährdeten Räumen ist untersagt.
- Nur empfohlene Reinigungsmittel verwenden. Die Anwendungs-, Entsorgungs- und Warnhinweise des Herstellers beachten.
- Alle stromführenden Teile im Arbeitsbereich müssen spritzwassergeschützt sein.
- Zur Vermeidung von Beschädigungen durch den Hochdruckstrahl Fahrzeugreifen/Ventile nur mit einem Mindestabstand von 30 cm reinigen. Erstes Anzeichen hierfür ist eine Verfärbung des Reifens. Beschädigte Fahrzeugreifen/Ventile sind lebensgefährlich.
- Asbesthaltige und andere Materialien, die gesundheitsgefährdende Stoffe enthalten, dürfen nicht abgespritzt werden.

- Die empfohlenen Reinigungsmittel nicht unverdünnt verwenden. Die Produkte sind insofern sicher, da sie keine Säuren, Laugen oder umweltschädigende Stoffe enthalten. Wir empfehlen, die Reinigungsmittel für Kinder unzugänglich aufzubewahren. Bei Kontakt des Reinigungsmittels mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen, bei Verschlucken sofort einen Arzt konsultieren.
- Verwenden Sie den Hochdruckreiniger nie ohne Filter, mit schmutzigem Filter oder mit beschädigtem Filter. Bei Verwendung des Hochdruckreinigers ohne Filter oder mit schmutzigem oder beschädigtem Filter erlischt die Gewährleistung.
- Metallteile können nach längerem Gebrauch heiß werden. Wenn notwendig, Schutzhandschuhe tragen.

Allgemeine Sicherheitshinweise für mit Kraftstoff betriebene Hochdruckreiniger

△ Warnhinweis: Das Gerät nie im Umfeld von anderen Personen benutzen; es sei denn, diese tragen Schutzkleidung.

△ Warnhinweis: Ein Hochdruckstrahl kann bei falscher Anwendung sehr gefährlich werden. Deshalb darf der Strahl nie auf Personen, elektrische Komponenten oder das Gerät selbst gerichtet werden.

Richten Sie auf keinen Fall den Strahl auf sich oder auf andere, um Schuhe oder Kleidung zu reinigen.

Die Sicherheit des Gerätes ist nur gewährleistet, wenn Original-Ersatzteile des Herstellers oder vom Hersteller empfohlene Teile verwendet werden.

△ Warnhinweis: Die unter Hochdruck stehenden Schläuche, Anschlüsse und Kupplungen sind für die Sicherheit des Geräts von größter Bedeutung. Verwenden Sie deshalb nur Anschlüsse und Kupplungen, die vom Hersteller empfohlen wurden.

Das Gerät darf nicht mehr verwendet werden, wenn eine Zuleitung oder andere wichtige Teile beschädigt sind, wie z.B. Sicherheitsvorrichtungen, Hochdruckschläuche oder Sprühlanze.

▲ Warnhinweis: Immer die richtige Benzinsorte verwenden, der Einsatz von anderem Kraftstoff kann gefährlich sein.



△ Warnhinweis: Geräte mit Verbrennungsmotor dürfen nicht in geschlossenen Räumen eingesetzt werden; es sei denn, dass eine ausreichende Belüftungsanlage von den zuständigen Prüfinstanzen genehmigt wurde.

△ Warnhinweis: Auspuffgase dürfen nicht im Umfeld von Belüftungsanlagen freigesetzt werden.

Sicherheitshinweise Kraftstoff

- △ Warnhinweis: Seien Sie beim Umgang mit Kraftstoff immer besonders vorsichtig, denn dieser ist leicht entflammbar und die Dämpfe sind explosiv! Die nachstehenden Sicherheitshinweise müssen immer eingehalten werden:
- · Nur einen geprüften Behälter/Kanister verwenden.
- Bei laufendem Motor nie den Tankdeckel abnehmen oder das Gerät betanken. Die Auspuffanlage des Geräts muss sich vor dem Tanken ausreichend abgekühlt haben.
- · Beim Tanken nicht rauchen.
- · Das Gerät nie in geschlossenen Räumen betanken.
- Das Gerät oder den Benzinkanister nie in geschlossenen Räumen oder in Bereichen mit offenem Feuer, wie z.B. ein Wassererhitzer, einlagern.
- Wenn Benzin verspritzt wurde, darf das Gerät nicht gestartet werden, sondern es muss an einer anderen Stelle mit ausreichendem Sicherheitsabstand aufgestellt werden.
- Den Tankdeckel nach dem Betanken immer wieder aufsetzen und gut verschließen.
- · Den Inhalt des Tanks nur im Freien ablassen.

ANDERE SICHERHEITSHINWEISE

Thermisch wirkendes Sicherheitsventil

Das Gerät ist mit einem thermisch wirkenden Sicherheitsventil ausgestattet, um die Pumpe vor Überlastung zu schützen, wenn die Sprühlanze längere Zeit nicht betätigt wird oder wenn die Düse verstopft ist. Durch dieses Sicherheitssystem wird eine Überhitzung der Pumpe vermieden.

Stellen Sie das Gerät immer auf "0", wenn es länger als 5 Minuten nicht benutzt wird. Auf diese Weise vermeiden Sie Verschleiß am Gerät, Sie senken den Kraftstoffverbrauch und Sie verlängern die Lebensdauer der Pumpe, weil diese nicht heiß läuft.

Sicherheitsverriegelung der Sprühlanze

Um das ungewollte Freisetzen eines Strahls mit Hochdruckwasser zu vermeiden, muss die Sicherheitsverriegelung der Sprühlanze aktiviert sein, wenn das Gerät nicht benutzt wird (siehe Bedienungsanleitung).

Wasseranschluss

- Beachten Sie die Vorschriften Ihres Wasserversorgungsunternehmens.
- Die Verschraubung aller Anschlussschläuche muss dicht sein
- Verwenden Sie nur einen verstärkten Schlauch mit einem Durchmesser von 12.7mm (1/2").
- Das Gerät sollte niemals ohne Rückströmventil an eine Trinkwasserversorgung angeschlossen werden. Wasser, welches durch das Rückströmventil geflossen ist, wird als nicht mehr trinkbar erachtet.
- Der Hochdruckschlauch darf nicht beschädigt sein (Berstgefahr). Ein beschädigter Hochdruckschlauch muss unverzüglich ausgetauscht werden. Es dürfen nur vom Hersteller empfohlene Schläuche und Verbindungen verwendet werden.
- Hochdruckschläuche, Armaturen und Kupplungen sind für die Sicherheit des Gerätes wichtig. Verwenden Sie nur durch den Hersteller empfohlene Schläuche, Armaturen und Kupplungen.
- Am Wasseranschluss darf nur sauberes oder gefiltertes Wasser verwendet werden.

Vom laufenden Motor wird Kohlenmonoxid ausgestoßen, ein geruch- und farbloses giftiges Gas. Das Einatmen von Kohlenmonoxid führt zu Übelkeit, Bewusstlosigkeit oder zum Tod. Einige Chemikalien oder Reinigungsmittel können gesundheitsschädlich sein, wenn sie eingeatmet oder verschluckt werden, und starke Übelkeit, Bewusstlosigkeit oder Vergiftung zur Folge haben.

Der Hochdruckstrahl kann auch dazu führen, dass Sie stürzen, wenn Sie sich zu nahe an der zu reinigenden Fläche befinden. Der Druck in einem in Betrieb befindlichen Hochdruckreiniger steigt mit zunehmender Höhe an. Wenn Sie auf den Schalter drücken, können Sie durch den Rückstoß des austretenden Strahls umgeworfen werden. Beim Arbeiten mit dem Hochdruckreiniger können Pfützen und rutschige Stellen entstehen.



- Sprühdüse im Abstand von 20 bis 60 cm von der zu reinigenden Fläche halten.
- Der zu reinigende Bereich muss ausreichend geneigt sein und Abflussmöglichkeiten bieten, um das Risiko des Stürzens auf rutschigem Boden zu verringern.

Benzin und dessen Dämpfe sind in hohem Maße brennbar und explosiv. Feuer oder eine Explosion können zu schweren Verbrennungen oder zum Tod führen

Nachfüllen von Kraftstoff

Nicht zu viel Kraftstoff in den Tank einfüllen. Platz für die Kraftstoffausdehnung berücksichtigen.

Betrieb des Geräts

- Motor oder Gerät nicht so weit kippen, dass Benzin auslaufen kann.
- · Keine brennbaren Flüssigkeiten versprühen.

Transport oder Reparatur des Geräts

- Zum Transportieren bzw. Reparieren muss der Kraftstofftank LEER sein.
- Der Hochdruckreiniger muss in aufrechter Position transportiert werden und ist gegen Umkippen zu sichern, da sonst Kraftstoff und Öl auslaufen können.

Lagern von Benzin oder des Geräts mit Kraftstoff im Tank

 Nicht in der Nähe von Öfen, Herden, Wasserkochern, Wäschetrocknern oder sonstigen Geräten mit Kontrollleuchten oder anderen Zündquellen lagern, da diese Benzindämpfe entzünden können.

Wenn Sprühnebel mit Strom führenden Kabeln in Berührung kommen, kann dies zum Tod durch einen elektrischen Schlag führen.

 In der Nähe von Strom führenden Kabeln kein Wasser versprühen, da es andernfalls zu einem tödlichen elektrischen Schlag kommen kann.

Durch das schnelle Rückziehen des Anlasserseils (Rückschlag) werden Hand und Arm so schnell zum Motor gezogen, dass es nicht möglich ist loszulassen. Dabei kann es zu Knochenbrüchen, blauen Flecken oder Verstauchungen kommen.

- Die Sprühlanze ist IMMER in eine sichere Richtung zu halten. Der Wasserdruck muss vor jedem Motorstart durch Betätigen des Auslösers Sprühlanze reduziert werden, um Rückschläge zu verhindern. Bei Nichtbetrieb ist die Hebelsperre umzulegen.
- Beim Anlassen des Motors langsam am Seil ziehen, bis ein Widerstand fühlbar wird, und dann schnell am Seil ziehen, um den Rückschlag zu vermeiden.
- Sollte der Motor nicht starten, ist die Sprühlanze in eine sichere Richtung zu halten und der Auslöser Sprühlanze zu betätigen, um den Druck abzubauen.
- Bei Hochdruckarbeiten ist die Sprühlanze mit beiden Händen festzuhalten, da Rückstöße auftreten können

Laufende Motoren geben Wärme und heiße Abgase ab. Die Temperatur des Schalldämpfers und des umliegenden Bereichs kann 65 °C erreichen oder überschreiten.

Brand- und Verbrennungsgefahr.

Abgase können brennbare Stoffe, Möbel, Gebäude u.Ä. entzünden. Lecks im Tank können Brände auslösen

- Heiße Teile nicht berühren und Abgase nicht einatmen
- Das Gerät abkühlen lassen, bevor es berührt wird.
- Nach allen Seiten und nach oben hin muss ein Freiraum von mindestens 1,5 m gewährleistet sein.

△ Warnung!

Vom Starter und von anderen sich drehenden Teilen können Hände, Haare, Kleidung und Schmuck o. Ä. erfasst werden.

- Keine lose Kleidung, Schmuck oder andere Dinge tragen, die sich im Starter oder in anderen sich drehenden Teilen verfangen können.
- · Lange Haare hochbinden und Schmuck ablegen.

A Vorsicht!

Von dem unter hohem Druck stehenden Strahl können zerbrechliche Gegenstände wie etwa Glas beschädigt werden.

- Die Sprühlanze nicht auf Glas richten, wenn mit hartem Strahl gearbeitet wird.
- · Die Sprühlanze niemals auf Pflanzen richten.



△ Vorsicht!

Durch unsachgemäße Behandlung kann der Hochdruckreiniger beschädigt werden und vorzeitig ausfallen.

- KEIN BETRIEB von unvollständigen oder teilweise defekten Geräten und von Geräten ohne Schutzgehäuse.
- Die Sicherheitsvorrichtungen dieses Geräts dürfen NICHT UMGANGEN werden.
- Das Gerät NICHT durch Ziehen am Hochdruckschlauch bewegen, sondern immer am Griff anfassen.

Bewahren Sie die Sicherheitshinweise gut auf.

6. Technische Daten

Motor	
Motorleistung	3,2 kW
Drehzahl max.	3600 min-1
Inhalt Benzintank	0,91
Kraftstoff	Benzin (Bleifrei)
Motortyp	4 Takt luftgekühlt
Startersystem	Reversierstarter
Hubraum	173 ccm
Ölsorte	10W30 / 10W40
Zündkerze	F7RTC / F6RTC
Wasserversorgung	
Temperatur Zulauf max.	50 °C
Wassermenge Zulauf min.	9 I/min
Mindestdruck Zufuhr	0,3 MPa
Höchstdruck Zufuhr	0,8 MPa
Max. Länge Zuleitung	7,6 m
Durchmesser Zuleitung (Querschnitt)	min. Ø 12,7 mm
Pumpe	
Arbeitsdruck	180 bar
Durchfluss	8,7 l/min
Ölmenge Pumpe	0,07 I
Ansaugleistung Reinigungsmittel	450 ml/min

Max. Rückschlagwirkung der Sprühlanze	27 N
Reinigungsmittel	Nur für Hochdruck- reiniger zugelassene Reinigungsmittel verwenden
Gewicht	26 ka

Technische Änderungen vorbehalten!

Geräusch und Vibrationswerte

Die Geräusch- und Vibrationswerte wurden entsprechend EN 60335-2-79 (EN ISO 3744 / ISO 5349-1) ermittelt.

Schalldruckpegel L_{pA} = 82,3 dB(A) Unsicherheit K_{pA} = 3 dB Schallleistungspegel L_{wA} = 105 dB(A) Unsicherheit K_{wA} = 3 dB

Schwingungsgesamtwerte a_h (Vektorsumme dreier Richtungen) und Unsicherheit K ermittelt entsprechend EN 60335-2-79

Schwingungsemissionswert a_h = 1,02 m/s² Unsicherheit K = 1,5 m/s²

Beschränken Sie die Geräuschentwicklung und Vibration auf ein Minimum!

- · Verwenden Sie nur einwandfreie Geräte.
- · Warten und reinigen Sie das Gerät regelmäßig.
- · Passen Sie Ihre Arbeitsweise dem Gerät an.
- · Überlasten Sie das Gerät nicht.
- · Lassen Sie das Gerät gegebenenfalls überprüfen.
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn es nicht benutzt wird.
- · Tragen Sie Handschuhe.

7. Funktionsbeschreibung

Verlängerung Sprühlanze / Schnellverschluss (4)

Zum einfachen Wechseln zwischen den fünf mitgelieferten Sprühdüsen (12)

Ein-/Aus Schalter (16)

Vor Betätigung des Reversierstarters (22) den Schalter (16) auf "I" stellen. Zum Ausschalten des Motors auf "0" stellen.



Ansaugschlauch mit Filteraufsatz (23)

Ermöglicht die Beigabe von Reinigungsmitteln und anderen Hochdruckstoffen in den Hochdruckstrahl.

Anschluss Hochdruckschlauch (18)

Hier wird der Hochdruckschlauch angeschlossen.

Flexibler Hochdruckschlauch (13)

Wird an Wasserpumpe und Sprühlanze angeschlossen

Kraftstoffvorratsbehälter (11a)

Mit bleifreiem Normalbenzin füllen. Kraftstoffausdehnung berücksichtigen.

Luftfilter (24)

Filtert Staub und Schmutz aus der eingesaugten Luft und schützt so den Motor.

Öltankdeckel mit Ölmessstab (20)

Hier wird das Öl eingefüllt.

Reversierstarter (22)

Zum manuellen Anlassen des Motors.

Sprühdüsen (12)

Zur Beigabe von Zusatzstoffen. Die Sprühdüsen haben einen Austrittswinkel von 0°, 15°, 25° und 40° und eignen sich für unterschiedliche Anwendungen.

Sprühlanze (2)

Steuert das Ausbringen des Sprühstrahls auf die zu reinigende Fläche mit Hilfe eines Hebels. Die Sprühlanze hat einen Sperrhebel.

Chokehebel (Abb.21/Pos."Z")

Zum Anlassen des kalten Motors.

Anschluss Wasserversorgung (extern) (19)

Hier Gartenschlauch anschließen.

8. Vor der Inbetriebnahme

Montieren des Standfusses (Abb. 3)

Befestigen Sie den Standfuß (8) wie in Abbildung 3 dargestellt.

Montieren der Transporträder (Abb. 3)

Montieren Sie die beiliegenden Transporträder (6) mit den dazugehörigen Bolzen am Rahmen des Gerätes wie in Abbildung 3 dargestellt. Sichern Sie diese jeweils mit einem Splint auf der Innenseite.

Anbringen des Haltegriffs am Gerät (Abb. 4)

Den Haltegriff (1) auf die bereits am Gerät befindlichen Griffrohre aufstecken. Darauf achten, dass die Löcher im Haltegriff (1) auf die Löcher in den Griffrohren ausgerichtet sind.

Drücken Sie den Haltegriff (1) soweit nach unten bis dieser in die 2 Arretierungsstifte einrastet.

Montage Untere Auflage Sprühlanze & Aufnahme Sprühdüsen mit Oberer Halterung Sprühlanze (Abb. 5)

Befestigen Sie die Aufnahme Sprühdüsen (3a) und die Obere Halterung Sprühlanze (3) mit den beiliegenden Plastiknieten am Rahmen wie in Abbildung 5 dargestellt

Richten Sie die Frontseite der Aufnahme Sprühdüsen (3a) nach vorne zum Motor hin aus.

Befestigen Sie die Untere Auflage Sprühlanze (7) mit beiliegender Kreuzschlitzschraube und Sicherungsmutter wie in Abbildung 5 dargestellt.

Montage der Sprühlanze (Abb. 6)

Setzen Sie die Verlängerung (4) auf die Sprühlanze (2) wie in Abbildung 6 dargestellt auf und sichern Sie diese durch Drehung der Fixierung im Uhrzeigersinn.

∆ Vorsicht!

Fixierung stets handfest anziehen! Eine zu lockere Verbindung kann zur Lösung der Verlängerung vom Sprühkopf und somit zu Verletzungen führen.

Montage Hochdruckschlauch (Abb. 7 + 8)

Befestigen Sie den beiliegenden Hochdruckschlauch (13) an der Sprühlanze (2) durch Drehung der Fixierung im Uhrzeigersinn wie in Abbildung 7 dargestellt.



Befestigen Sie nun das Ende des Hochdruckschlauches (13) durch Drehung der Fixierung im Uhrzeigersinn am Anschluss Hochdruckschlauch (18) wie in Abbildung 8 dargestellt.

∆ Vorsicht!

Fixierung stets handfest anziehen! Eine zu lockere Verbindung kann zur Lösung des Hochdruckschlauches und somit zu Verletzungen führen.

Anschluss Wasserversorgung (extern) an die Pumpe (Abb. 9)

- Bevor der Gartenschlauch (KEIN Lieferumfang) am Anschluss Wasserversorgung (19) angeschlossen wird, das Einlasssieb (Y) überprüfen. Verunreinigtes Sieb reinigen, beschädigtes Sieb erneuern.
 Den Hochdruckreiniger nicht in Betrieb nehmen, wenn das Sieb beschädigt ist.
- Um alle Verunreinigungen zu entfernen, 30 Sekunden lang Wasser durch den Gartenschlauch (KEIN Lieferumfang) laufen lassen. Wasser abstellen. WICHTIG: KEIN stehendes Wasser für die Wasserzufuhr ansaugen. NUR kaltes Wasser verwenden (unter 38 °C).
- Sieb in Steckteil der Schnellkupplung wie in Abbildung 9 dargestellt einsetzen und diese am Anschluss Wasserversorgung (19) durch Drehung im Uhrzeigersinn handfest anschließen.
- Gartenschlauch (KEIN Lieferumfang) am Anschluss Wasserversorgung (19) anschließen.
 Der Schlauch darf nicht länger als 7,6 m sein. Am Schlauch ziehen, um auf festen Sitz zu prüfen.

△ Vorsicht!

Zwischen dem Einlass des Hochdruckreinigers und einer Absperrvorrichtung, wie etwa einer Y-Absperrkupplung oder einem anderen geeigneten Absperrventil, **MUSS** die Länge des freien Gartenschlauchs mindestens 3 m betragen.

Motoröl und Kraftstoff einfüllen (Abb. 10)

 Den Hochdruckreiniger auf ebenen Untergrund stellen.

∆ Vorsicht!

Wird der Motor durchgedreht oder vor dem Einfüllen des Öls gestartet, wird das Gerät beschädigt.

 Öltankdeckel mit Ölmessstab (20) durch Drehung entgegen dem Uhrzeigersinn öffnen und abnehmen

- Überprüfen Sie den Ölstand anhand der Markierungen am Ölmessstab (X) (siehe Abb.10).
- Befüllen Sie das System je nach Bedarf mit max.
 600 ml 4 Takt Motoröl (SAE 10W30).
- Kontrollieren Sie den Ölstand erneut wie oben beschrieben.

Durch Lösung (Drehung entgegen dem Uhrzeigersinn) der Ölablassschraube (W) kann zuviel nachgefülltes Öl bzw. die komplette Leerung des System beim Ölwechsel geregelt werden.

Wichtig! Ölauffangwanne beim Ablassen unter die Öffnung stellen.

 Öltankdeckel mit Ölmessstab (20) aufsetzen und durch Drehung im Uhrzeigersinn verschließen.

Betankung mit Kraftstoff (Abb. 11)

△ Warnung!

Brand- und Explosionsgefahr! Sicherheitshinweise beachten!

- Tankdeckel (11) durch Drehung entgegen dem Uhrzeigersinn öffnen und abnehmen
- Setzen Sie einen Trichter (V) in die Öffnung des Kraftstoffvorratsbehälters (11a) ein.
- Füllen Sie bis max. 3 4 cm unterhalb der Oberkante Kraftstoff in den Kraftstoffvorratsbehälters (11a) ein.
- Setzen Sie den Tankdeckel (11) auf und verschließen Sie den Kraftstoffvorratsbehälter (11a) durch Drehung im Uhrzeigersinn.

9. Bedienung

Am Gerät überprüfen, ob alle nachstehend genannten Schritte durchgeführt wurden:

- Vor Inbetriebnahme des Geräts die Bedienungsanleitung komplett lesen und verstehen.
- 2. Haltegriff (1) auf festen Sitz prüfen.
- Prüfen, ob Öl bis zur vorgeschriebenen Füllhöhe in das Kurbelgehäuse des Motors eingefüllt wurde.
- Vorgeschriebene Benzinsorte in den Kraftstoffvorratsbehälter (11a) einfüllen.
- 5. Schlauchanschlüsse auf festen Sitz prüfen.
- Prüfen, ob der Hochdruckschlauch (13) Knicke, Risse oder sonstige Schäden aufweist.
- Geeigneten Wasseranschluss mit ausreichendem Durchfluss bereitstellen.
- 8. Sicherstellen, dass das Gerät gerade steht.
- 9. Wasserzufuhr einschalten



∆ Vorsicht!

Pumpe nicht einschalten, wenn die Wasserzufuhr nicht angeschlossen und eingeschaltet ist.

 Die gewünschte Sprühdüse (12) auswählen und in die Verlängerung Sprühlanze (4) einsetzen (siehe Abschnitt "Verwenden der Sprühdüsen").

11. Kaltstart:

Chokehebel auf Position "Choke" stellen (Abb. 12) EIN-/AUS Schalter (16) auf Position "I" stellen Am Anwerfgriff (U) langsam bis zum spürbaren Widerstand ziehen (Abb.13). Jetzt schnell und kräftig weiterziehen, bis erste hörbare Zündung erfolgt. ACHTUNG!: Anwerfseil nicht mehr als ca. 50 cm herausziehen und nur langsam von Hand zurückführen.

Für ein gutes Startverhalten ist es wichtig, das Anwerfseil schnell und kräftig zu ziehen.

Reversierstarter erneut kräftig ziehen.

- Nach dem Starten des Motors die Maschine für einige Sekunden laufen lassen und anschließend den Chokehebel auf Ausgangsposition stellen (Abb.13).
- Sicherheitsverriegelung Sprühlanze (14) am Auslöser Sprühlanze (15) umlegen.
 Sprühlanze (2) in eine sichere Richtung halten und Auslöser Sprühlanze (15) drücken. Dadurch wird das Pumpensystem von Luft und Verunreinigungen gesäubert.

Ausschalten des Hochdruckreinigers (Abb. 14 - 16)

- 1. Motor zwei Minuten im Leerlauf laufen lassen.
- 2. EIN-/AUS Schalter (16) auf Position "0" stellen
- 3. Wasserzufuhr schließen
- Sicherheitsverriegelung Sprühlanze (14) am Auslöser Sprühlanze (15) umlegen.
 Sprühlanze (2) in eine sichere Richtung halten und

Auslöser Sprühlanze (15) drücken.

Auslöser Sprühlanze (15) solange gedrückt halten bis der gesamte Druck abgebaut wurde.

 Bei Nichtbetrieb die Sicherheitsverriegelung Sprühlanze (14) umlegen.

Verwenden der Sprühdüsen (Abb. 17 + 19)

Mit Hilfe des Schnellverschlusses an der Verlängerung Sprühlanze (4) kann zwischen fünf Sprühdüsen (12) gewechselt werden. Zum Wechseln der Sprühdüsen (12) wie folgt vorgehen:

- Ring des Schnellwechslers zurückziehen und Sprühdüse (12) abziehen. Sprühdüse (12) in Aufnahme Sprühdüsen (3a) stecken.
- 2. Gewünschte Sprühdüse (12) auswählen:
 - Weicher Strahl: 40° (weiß) oder 25° (grün).
 - · Harter Strahl: 15° (gelb) oder 0° (rot).
 - · Zusatzstoffe: schwarz.
- Ring zurückziehen, ausgewählte Sprühdüse (12) einsetzen und Ring loslassen. An der Sprühdüse (12) ziehen, um den festen Sitz zu überprüfen.
- Die besten Reinigungsergebnisse werden erzielt, wenn die Sprühdüse (12) im Abstand von 20 bis 60 cm von der zu reinigenden Fläche gehalten wird. Bei zu geringem Abstand kann die besprühte Fläche beschädigt werden.
- Beim Reinigen von Autoreifen einen Abstand von mindestens 30 cm einhalten.

Sprühmuster (siehe Abb. 19)

Reinigung und Einsetzen von Chemikalien

WICHTIG: Speziell für Hochdruckreiniger bestimmte Seifen verwenden. Durch Haushaltsreiniger könnte die Pumpe beschädigt werden.

Zum Arbeiten mit Reinigungsmitteln wie folgt vorgehen:

- Hinweise zur Verwendung der Sprühdüsen (12) lesen
- Reinigungsmittellösung gemäß den Anweisungen des Herstellers vorbereiten.
- Ansaugschlauch mit Filteraufsatz (23) in den Reinigungsmittelbehälter stecken.

⚠ Vorsicht!

Darauf achten, dass das Chemikalien-Zuführungsrohr nicht mit dem heißen Schalldämpfer in Berührung kommt.

- Überprüfen, ob die schwarze Sprühdüse (12) eingesetzt wurde (NIEDERDRUCK).
 - HINWEIS: Reinigungsmittel darf nicht mit den Hochdrucksprühdüsen (12) (weiß, grün, gelb oder rot) aufgebracht werden.
- Überprüfen, ob der Gartenschlauch mit dem Anschluss Wasserversorgung (19) verbunden ist.
 Überprüfen, ob der Hochdruckschlauch (13) mit Sprühlanze (2) und Anschluss Hochdruckschlauch (18) verbunden ist, und anschließend Motor anlassen.



 Reinigungsmittel drei bis fünf Minuten einwirken lassen, bevor es abgewaschen und nachgespült wird. Nach Bedarf wiederholen, um das Trocknen der Fläche zu verhindern. Reinigungsmittel nicht antrocknen lassen (verhindert die Streifenbildung).

WICHTIG: Nach jedem Gebrauch ist das Zusatzstoff-Beigabesystem zu spülen. Dazu den Filter in einen Eimer mit sauberen Wasser legen und den Hochdruckreiniger bei niedrigem Druck ein bis zwei Minuten laufen lassen.

Abspülen mit dem Hochdruckreiniger

Nach dem Aufbringen des Reinigungsmittels die Fläche mit dem Hochdruckwasserstrahl wie folgt abspülen:

- 1. Sicherheitsverriegelung Sprühlanze (14) umlegen.
- Schwarze Sprühdüse (12) von Verlängerung Sprühlanze (4) nehmen.
- Gewünschte Hochdruckdüse (12) entsprechend der Anleitung "Verwenden der Sprühdüsen" auswählen und einsetzen.

Beim Arbeiten mit dem Hochdruckreiniger können Pfützen und rutschige Stellen entstehen.

- 4. Ansaugschlauch mit Filteraufsatz (23) extrahieren bzw. vom Reinigungsmittel trennen.
- Hochdruckstrahl auf einen kleinen Bereich konzentrieren und besprühte Fläche auf Schäden prüfen. Wenn keine Schäden sichtbar sind, kann das Abspülen fortgesetzt werden.
- Mit dem oberen, abzuspülenden Bereich beginnen und überlappend nach unten vorarbeiten (genauso wie beim Reinigen).

Reinigen des Reinigungsmittel-Saugrohrs

Das Reinigungsmittel-Saugrohr muss zuerst mit sauberem Wasser gespült werden, bevor der Motor angehalten werden kann.

- Den Ansaugschlauch mit Filteraufsatz in einen Eimer mit sauberem Wasser tauchen.
- 2. Sicherheitsverriegelung Sprühlanze (14) umlegen.
- Schwarze Sprühdüse (12) aufsetzen.
- 4. Ein bis zwei Minuten lang spülen.
- 4. Elli bis zwei Milluteli lang spulei
- 5. Motor ausschalten.
- Die Sprühlanze (2) ist IMMER in eine sichere Richtung zu halten. Der Wasserdruck wird durch Betätigen des Auslösers Sprühlanze (15) reduziert.

WICHTIG: Die Sprühlanze (2) steht auch nach Ausschalten des Motors und Abschalten der Wasserzufuhr unter Hochdruck.

Automatisches Abkühlsystem (Wärmeabbau)

Bei längerem Betrieb des Geräts (3-5 Minuten) ohne Betätigung des Auslösers Sprühlanze (15) an der Sprühlanze (2) erreicht das Wasser in der Pumpe eine Temperatur von mehr als ca. 50 C und wird automatisch abgelassen.

10. Wartung

Prüfen und Reinigen des Einlasssiebs (Y)

Das Sieb (Y) am Wassereinlass untersuchen. Das Sieb (Y) reinigen, wenn es verstopft ist, bzw. erneuern, wenn es beschädigt ist.

Prüfen des Hochdruckschlauchs (13)

Der Hochdruckschlauch (13) kann infolge von Verschleiß, durch Knicken oder falschen Gebrauch undicht werden. Den Hochdruckschlauch (13) vor jedem Gebrauch überprüfen.

Auf Risse, undichte Stellen, Abrieb oder Ausbeulungen der Umhüllung und Beschädigung oder Verstellung der Kupplungen prüfen. Werden entsprechende Mängel festgestellt, den Hochdruckschlauch (13) sofort erneuern

Ansaugschlauch mit Filteraufsatz (23) überprüfen

Den Filter am Ansaugschlauch untersuchen und reinigen, wenn er verstopft ist. Der Ansaugschlauch muss fest auf dem Steck-Fitting sitzen. Den Schlauch auf undichte Stellen und Risse untersuchen. Den Filter bzw. den Ansaugschlauch erneuern, wenn sie beschädigt sind.

Prüfen von Sprühlanze (2) und Verlängerung Sprühlanze (4)

Den Schlauchanschluss an der Sprühlanze (2) untersuchen und auf festen Sitz prüfen.

Zum Prüfen des Auslösers Sprühlanze (15) diesen drücken und darauf achten, ob er nach dem Loslassen in die Ausgangsposition zurückspringt.

Sicherheitsverriegelung Sprühlanze (14) in die Sperrposition bringen und Auslösers Sprühlanze (15) betätigen; es darf nicht möglich sein, ihn zu drücken.



Wartung der Sprühdüsen (12)

Ein pulsierendes Gefühl beim Betätigen des Auslösers Sprühlanze (15) kann seine Ursache in zu hohem Pumpendruck haben.

Hauptursache für zu großen Pumpendruck sind verstopfte Sprühdüsen (12).

Um Verstopfungen vorzubeugen, sind die Sprühdüsen (12) sofort nach Verwendung folgendermaßen zu reinigen:

- 1. Motor abstellen und Wasserzufuhr absperren.
- Sprühdüse (12) aus Verlängerung Sprühlanze (4) nehmen.
- Mit einem Draht (oder einer kleinen Büroklammer) das Fremdmaterial aus der Sprühdüse (12)entfernen.
- Mit einem Gartenschlauch Wasser entgegen der Spritzrichtung durch die Verlängerung Sprühlanze (4) laufen lassen, um alle Verunreinigungen zu entfernen. Wasser etwa 30 bis 60 Sekunden lang durchlaufen lassen.
- Sprühdüse (12) wieder in die Verlängerung Sprühlanze (4) einsetzen.
- Verlängerung Sprühlanze (4) wieder an der Sprühlanze (2) befestigen.
- Wasserzufuhr anschließen, Wasser anstellen und Motor starten.
- 8. Gerät nacheinander mit allen Sprühdüsen (12) testen.

Wartung der O-Ringe

O-Ringe sorgen für die Dichtigkeit der Anschlüsse von Schläuchen und Sprühlanze. Sie können beim normalen Betrieb des Hochdruckreinigers verschleißen oder beschädigt werden.

Ausbauen eines verschlissenen oder beschädigten O-Rings:

Einen kleinen Schlitzschraubendreher unter den O-Ring einstecken und den O-Ring hochdrücken.

Pumpenwartung

Wechseln des Pumpenöls (Abb. 10)

Das Öl nach den ersten 50 Betriebsstunden und dann alle 200 Stunden bzw. alle 3 Monate wechseln, je nachdem, was zuerst eintritt.

HINWEIS: Zum Wechseln nur hochwertiges Pumpenöl SAE 30 ohne Reinigungszusätze verwenden. Keine speziellen Additive hinzufügen.

Beim Wechseln des Öls wie folgt vorgehen:

- Den Bereich um die Ablassschraube (W) an der Unterseite der Pumpe reinigen.
- Öltankdeckel mit Ölmessstab (20) durch Drehung entgegen dem Uhrzeigersinn lösen und geeignete Ölauffangwanne unter die Ablassschraube (W) stellen
- Ablassschraube (W) herausdrehen. Das gesamte Öl in einen zulässigen Behälter ablassen.
- Wenn alles Öl abgelassen ist, Ablassschraube (W) wieder eindrehen und festziehen.
- Öl der empfohlenen Sorte bis zur Markierung "Max" auf dem Messstab einfüllen (Typisch 0.43L oder 15 oz.).
- Öltankdeckel mit Ölmessstab (20) einsetzen und durch Drehung im Uhrzeigersinn verschließen.
- Verschüttetes Öl sofort aufwischen.

∧ Vorsicht!

Längeren oder wiederholten Hautkontakt mit altem Motoröl vermeiden.

Luftfilter reinigen (Abb. 20)

Abdeckung Luftfilter (5) abnehmen.

ACHTUNG!: Ansaugöffnungen mit einem sauberen Lappen abdecken, um zu verhindern, dass Schmutzpartikel in den Vergaserraum fallen.

Luftfiltereinsatz (Y) abnehmen.

ACHTUNGI: Um Augenverletzungen zu vermeiden, Schmutzpartikel nicht auspusten. Luftfilter nicht mit Kraftstoff reinigen.

Luftfilter mit Pinsel oder weicher Bürste reinigen.

Stark verschmutzten Luftfilter in lauwarmer Seifenlauge mit handelsüblichem Geschirrspülmittel auswaschen.

Luftfilter gut trocknen.

Bei starker Verschmutzung öfter reinigen (mehrmals täglich), denn nur ein sauberer Luftfilter garantiert die volle Motorleistung.

ACHTUNG!:

Beschädigten Luftfilter sofort erneuern! Abgerissene Gewebestücke und grobe Schmutzpartikel können den Motor zerstören.



Zündkerze (21) auswechseln

Zündkerze (21) oder Zündkerzenstecker (10) dürfen bei laufendem Motor nicht berührt werden (Hochspannung).

Wartungsarbeiten nur bei ausgeschaltetem Motor ausführen.

Bei heißem Motor Verbrennungsgefahr. Schutzhandschuhe tragen!

- Zündkerzenstecker (10) von der Zündkerze (21) abziehen
- Zündkerze (21) nur mit dem mitgelieferten Montagewerkzeug ausbauen.
- · Zündkerze reinigen/auswechseln
- Zündkerze in umgedrehter Reihenfolge wieder einbauen

Elektrodenabstand (Abb. 22)

Der Elektrodenabstand muss 0,8 mm betragen.

Wichtiger Hinweis im Fall einer Reparatur:

Bei Rücklieferung des Gerätes zur Reparatur beachten Sie bitte, dass das Gerät aus Sicherheitsgründen ölund benzinfrei an die Servicestation gesendet werden müssen.

Gerät reinigen (Abb. 23)

Entfernen Sie alle Fremdkörper, die sich um oder hinter dem Schalldämpfer, am Gerät und um Schaltelemente gesammelt haben.

Benutzen Sie hierfür einen Pinsel bzw. ein weiches Tuch

Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Verschleißteile*: Zündkerze, Riemen, Schlauch, Lanze, Düsen und Aufsätze, Luftfilter

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

11. Lagerung und Transport

Vorbereiten des Geräts für die Lagerung

Soll das Gerät länger gelagert werden, muss das Wasser abgelassen werden. Auf den Pumpenteilen können sich Sedimente und Mineralien ablagern, so dass die Pumpe ausfällt. Wenn der Hochdruckreiniger länger als 30 Tage nicht benutzt werden soll, die folgenden Schritte durchführen:

- Ansaugschlauch mit Filteraufsatz (23) durchspülen. Dazu den Filter in einen Eimer mit sauberem Wasser eintauchen und gleichzeitig den Hochdruckreiniger im Niederdruckbetrieb laufen lassen. Ein bis zwei Minuten lang durchspülen.
- Motor abstellen und abkühlen lassen, dann alle Schläuche lösen. Zündkerzenstecker (10) von der Zündkerze (21) abziehen.
- Alle gepumpten Flüssigkeiten aus der Pumpe beseitigen, dazu den Auslöser Sprühlanze (15) ungefähr sechs Mal betätigen. Auf diese Weise müsste der größte Teil der Flüssigkeit aus der Pumpe entfernt werden.
- RV-Frostschutzmittel (ohne Alkohol) in die Pumpe ansaugen.

Dazu die Lösung in ein etwa 1 m langes Stück am Anschluss Wasserversorgung (19) angeschlossenen Gartenschlauch einfüllen und den Hebel an der Sprühlanze (2) zwei Mal betätigen.

Das Gerät an einem sauberen und trockenen Ort lagern.

Transport des Hochdruckreinigers

- · Den Hochdruckreiniger ausschalten.
- Gerät in Ihre Richtung neigen und Maschine an gewünschte Stelle rollen.

12. Entsorgung und Wiederverwertung



Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materi-

alien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!



13. Störungsabhilfe

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe				
	Niederdruckdüse (Schwarz) eingesetzt.	Sprühdüse durch Hochdruckdüse ersetzen.				
	Wassereinlass verstopft.	Einlass reinigen.				
	Nicht ausreichende Wasserzufuhr.	Für ausreichende Wasserzufuhr sorgen.				
Pumpe hat folgende	Einlassschlauch geknickt oder undicht.	Knick entfernen, undichte Stelle schließen.				
Probleme: kein Druck- aufbau, Druckschwan- kungen, Klappern,	Sieb im Einlassschlauch zugesetzt.	Sieb im Einlassschlauch prüfen und reinigen.				
Druckverlust, niedrige Wassermenge.	Zugeführtes Wasser über 38 °C.	Kälteres Wasser zuführen.				
	Hochdruckschlauch verstopft oder undicht.	Verstopfung im Hochdruckschlauch beseitigen.				
	Sprühlanze undicht.	Sprühlanze oder O-Ringe erneuern.				
	Sprühdüse ist verstopft.	Sprühdüse reinigen.				
	Pumpe defekt.	An Kundendienst wenden.				
	Ansaugschlauch ist nicht eingetaucht.	Ansaugschlauch in Reinigungsmittel eintauchen.				
Reinigungsmittel tritt nicht mit Wasserstrahl aus.	Chemischer Filter ist verstopft.	Filter am Ansaugschlauch reinigen oder erneuern.				
	Hochdruckdüse eingesetzt.	Hochdruckdüse durch Niederdruckdüse (Schwarz) ersetzen.				
Motor läuft ohne Last gut, unter Last aber "schwerfällig".	Motordrehzahl zu niedrig.	An Kundendienst wenden.				
Motor geht aus.	Kraftstofftank leer.	Kraftstofftank auffüllen.				



Garantiebedingungen

Revisionsdatum 24. März 2021

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte ein Gerät dennoch nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der unten angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die Service-rufnummer zur Verfügung. Die nachfolgenden Hinweise sollen Ihnen für eine problemlose Bearbeitung und Regulierung im Schadensfall dienen.

Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen – innerhalb Deutschland – gilt folgendes:

- 1. Diese Garantiebedingungen regeln unsere <u>zusätzlichen Hersteller-Garantieleistungen</u> für Käufer (private Endverbraucher) von Neugeräten. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Für diese ist der Händler zuständig, bei dem Sie das Produkt erworben haben.
- 2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist nach unserer Wahl auf die unentgeltliche Reparatur solcher Mängel oder den Austausch des Gerätes beschränkt (ggf. auch Austausch mit einem Nachfolgemodell). Ersetzte Geräte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantiefall kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.

3. Von unseren Garantieleistungen ausgenommen sind:

- Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung, nicht fachgerechte Installation, Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung (z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) bzw. der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Einsatz des Geräts unter ungeeigneten Umweltbedingungen sowie durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
- Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Werkzeugen bzw. Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Transportschäden, Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
- Schäden am Gerät oder an Teilen des Geräts, die auf einen bestimmungsgemäßen, üblichen (betriebsbedingten) oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind sowie Schäden und/oder Abnutzung von Verschleißteilen.
- Mängel am Gerät, die durch Verwendung von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Originalteile sind oder nicht bestimmungsgemäß verwendet werden.
- Geräte, an denen Veränderungen oder Modifikationen vorgenommen wurden.
- Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Geräts unerheblich sind.
- Geräte an denen eigenmächtig Reparaturen oder Reparaturen , insbesondere durch einen nicht autorisierten Dritten, vorgenommen wurden.
- Wenn die Kennzeichnung am Gerät bzw. die Identifikationsinformationen des Produktes (Maschinenaufkleber) fehlen oder unlesbar sind.
- Geräte die eine starke Verschmutzung aufweisen und daher vom Servicepersonal abgelehnt werden.
- Schadensersatzansprüche sowie Folgeschäden sind von dieser Garantieleistung generell ausgeschlossen.
- 4. Die Garantiezeit beträgt regulär 24 Monate* (12 Monate bei Batterien / Akkus) und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Maßgeblich ist das Datum auf dem Original-Kaufbeleg, Garantieansprüche müssen jeweils nach Kenntniserlangung unverzüglich erhoben werden. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services. Das betroffene Gerät ist in gesäubertem Zustand zusammen mit einer Kopie des Kaufbelegs, - hierin enthalten die Angaben zum Kaufdatum und der Produktbezeichnung - der Kundendienststelle vorzulegen bzw. einzusenden. Wird ein Gerät unvollständig, ohne den kompletten Lieferumfang eingesendet, wird das fehlende Zubehör wertmäßig in Anrechnung / Abzug gebracht, falls das Gerät ausgetauscht wird oder eine Rückerstattung erfolgt. Teilweise oder komplett zerlegte Geräte können nicht als Garantiefall akzeptiert werden. Bei nicht berechtigter Reklamation bzw. außerhalb der Garantiezeit trägt der Käufer generell die Transportkosten und das Transportrisiko. Einen Garantiefall melden Sie bitte vorab bei der Servicestelle (s.u.) an. In der Regel wird vereinbart, dass das defekte Gerät mit einer kurzen Beschreibung der Störung per Abhol-Service (nur in Deutschland) oder - im Reparaturfall außerhalb des Garantiezeitraums - ausreichend frankiert, unter Beachtung der entsprechenden Verpackungs- und Versandrichtlinien, an die unten angegebene Serviceadresse eingesendet wird. Beachten Sie bitte, dass Ihr Gerät (modellabhängig) bei Rücklieferung, aus Sicherheitsgründen - frei von allen Betriebsstoffen ist. Das an unser Service-Center eingeschickte Produkt, muss so verpackt sein, dass Beschädigungen am Reklamationsgerät auf dem Transportweg vermieden werden. Nach erfolgter Reparatur / Austausch senden wir das Gerät frei an Sie zurück. Können Produkte nicht repariert oder ausgetauscht werden, kann nach unserem eigenen freien Ermessen ein Geldbetrag bis zur Höhe des Kaufpreises des mangelhaften Produkts erstattet werden, wobei ein Abzug aufgrund von Abnutzung und Verschleiß berücksichtigt wird. Diese Garantieleistungen gelten nur zugunsten des privaten Erstkäufers und sind nicht abtret- oder übertragbar.



5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches kontaktieren Sie bitte unser Service-Center (via Post, eMail oder telefonisch).

Bitte verwenden Sie vorzugsweise unser Formular auf unserer Homepage: https://www.scheppach.com/de/service

Bitte senden Sie uns keine Geräte ohne vorherige Kontaktaufnahme und Anmeldung bei unserem Service-Center.

Für die Inanspruchnahme dieser Garantiezusagen ist der Erstkontakt mit unserem Service-Center zwingende Voraussetzung.

6. Bearbeitungszeit - Im Regelfall erledigen wir Reklamationssendungen innerhalb 14 Tagen nach Eingang in unserem Service-Center.

Sollte in Ausnahmefällen die genannte Bearbeitungszeit überschritten werden, so informieren wir Sie rechtzeitig.



- 7. Verschleißteile Verschleißteile sind: a) mitgelieferte, an- und/oder eingebaute Batterien / Akkus sowie b) alle modellabhängigen Verschleißteile (siehe Bedienungsanleitung). Von der Garantieleistung ausgeschlossen sind tief entladene bzw. an Gehäuse und oder Batteriepolen beschädigte Batterien / Akkus.
- 8. Kostenvoranschlag Von der Garantieleistung nicht oder nicht mehr erfasste Geräte reparieren wir gegen Berechnung. Auf Nachfrage bei unserem Service-Center können Sie die defekten Geräte für einen Kostenvoranschlag einsenden und ggf. dem Service-Center schriftlich (per Post, eMail) die Reparaturfreigabe erteilen. Ohne Reparaturfreigabe erfolgt keine weitere Bearbeitung.
- 9. Andere Ansprüche, als die oben genannten, können nicht geltend gemacht werden.

Die Garantiebedingungen gelten nur in der jeweils aktuellen Fassung zum Zeitpunkt der Reklamation und können ggf. unserer Homepage (www.scheppach.com) entnommen werden.

Bei Übersetzungen ist stets die deutsche Fassung maßgeblich.

scheppach Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH · Günzburger Str. 69 · 89335 Ichenhausen (Deutschland) · www.scheppach.com

Telefon: +800 4002 4002 (Service-Hotline/Freecall Rufnummer dt. Festnetz**) · Telefax +49 [0] 8223 4002 20 · E-Mail: service@scheppach.com · Internet: http://www.scheppach.com

Änderungen dieser Garantiebedingungen ohne Voranmeldung behalten wir uns jederzeit vor.



Ersatzteile Zubehör



Reparatur



Kontakt



Dokumente

^{*} Produktabhängig auch über 24 Monate; länderbezogen können erweiterte Garantieleistungen gelten

^{**} Verbindungskosten: kostenlos aus dem deutschen Festnetz



CE-Konformitätserklärung Originalkonformitätserklärung **CE Declaration of Conformity** Déclaration de conformité CE



scheppach Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH, Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

DE	erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für den Artikel	ES	declara la conformidad s las normas para el artíc
GB	hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article	PT	declara o seguinte confo normas para o seguinte
FR	déclare la conformité suivante selon la directive UE et les normes pour l'article	NL	verklaart hierbij dat het op betrekking hebbende
IT	dichiara la seguente conformità secondo le direttive e le normative UE per l'articolo		

siguiente según la directiva la UE y culo formidade com a Directiva da UE e as

artigo volgende artikel voldoet aan de daare EG-richtlijnen en normen

Marke / Brand / Marque:

Art.-Bezeichnung: Article name: Nom d'article:

SCHEPPACH

BENZINBETRIEBENER HOCHDRUCKREINIGER - HCP2600 **GASOLINE PRESSURE WASHER - HCP2600** NETTOYEUR HAUTE PRESSION AVEC **MOTEUR À ESSENCE - HCP2600** 59077019944

Art.-Nr. / Art. no.: / N° d'ident.:

	2014/29/EU	2004/22/EC	89/686/EC_96/58/EC	х	2000/14/EC_2005/88/EC
	2014/35/EU	2014/68/EU	90/396/EC		Annex V
х	2014/30/EU	x 2011/65/EU*			Annex VI Noise: measured L_{wA} = 99 dB(A); guaranteed L_{wA} = 105 dB(A) P = xx KW; L/Ø = cm
х	2006/42/EC				Notified Body: Notified Body No.:
	Annex IV Notified Body: Notified Body No.:			х	2010/26/EC
	Certificate No.:				Emission. No: e13*2016/1628*2017/656SRA1/P*0066*00

Standard references:

EN 60335-1; EN 60335-2-79; EN 55012:2007+A1; DIN EN 61000-6-1:2007

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.

This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.

Le fabricant assume seul la responsabilité d'établir la présente déclaration de conformité.

* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

The object of the declaration described above fulfils the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.

L'appareil décrit ci-dessus dans la déclaration est conforme aux réglementations de la directive 2011/65/EU du Parlement Européen et du Conseil du 8 juin 2011 visant à limiter l'utilisation de substances dangereuses dans la fabrication des appareils électriques et électroniques.

Ichenhausen, den 19.05.2021

hrift / Andreas Pecher / Head of Project Management

First CE: 2016 Subject to change without notice Documents registrar: Stefan Hartinger Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen



Garantie DE

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzuzeigen, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unsere Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, dass innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder Fertigungsfehler unbrauchbar werden sollte, kostenlos ersetzen. Für Teile, die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wandlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Warranty GE

Apparent defects must be notified within 8 days from the receipt of the goods. Otherwise, the buyer's rights of claim due to such defects are invalidated. We guarantee for our machines in case of proper treatment for the time of the statutory warranty period from delivery in such a way that we replace any machine part free of charge which provably becomes unusable due to faulty material or defects of fabrication within such period of time. With respect to parts not manufactured by us we only warrant insofar as we are entitled to warranty claims against the upstream suppliers. The costs for the installation of the new parts shall be borne by the buyer. The cancellation of sale or the reduction of purchase price as well as any other claims for damages shall be excluded.

Garantie FF

Les défauts visibles doivent être signalés au plus tard 8 jours après la réception de la marchandise, sans quoi l'acheteur perd tout droit au dédommagement. Nous garantissons nos machines, dans la mesure où elles sont utilisées de façon conforme, pendant la durée légale de garantie à compter de la réception, sachant que nous remplaçons gratuitement toute pièce de la machine devenue inutilisable du fait d'un défaut de matière ou d'usinage durant cette période. Toutes les pièces que nous ne fabriquons pas nous-mêmes ne sont garanties que si nous avons la possibilité d'un recours en garantie auprès des fournisseurs respectifs. Les frais de main d'œuvre occasionnés par le remplacement des pièces sont à la charge de l'acquéreur. Tous droits à rédhibition et toutes prétentions à une remise ainsi que tous autres droits à dommages et intérêts sont exclus

Garanzia IT

Vizi evidenti vanno segnalati entro 8 giorni dalla ricezione della merce, altrimenti decadono tutti i diritti delliacquirente inerenti a vizi del genere. Appurato un impiego corretto da parte dell'acquirente, garantiamo per le nostre macchine per tutto il periodo legale di garanzia a decorrere dalla consegna in maniera tale che sostituiamo gratuitamente qualsiasi componente che entro tale periodo presenti dei vizi di materiale o di fabbricazione tali da renderlo inutilizzabile. Per componenti non fabbricati da noi garantiamo solo nella misura nella quale noi stessi possiamo rivendicare diritti a garanzia nei confronti dei nostri fornitori. Le spese per il montaggio dei componenti nuovi sono a carico dell'acquirente. Sono escluse pretese di risoluzione per vizi, di riduzione o ulteriori pretese di risarcimento danni.

Garantie NL

Zichtbare gebreken moeten binnen de 8 dagen na ontvangst van de goederen worden gemeld, zo niet verliest de verkoper elke aanspraak op grond van deze gebreken. Onze machines worden geleverd met een garantie voor de duur van de wettelijke garantietermijn. Deze termijn gaaat in vanaf het moment dat de koper de machine ontvangt. De garantie houdt in dat wij elk onderdeel van de machine dat binnen de garantietermijn aantoonbaar onbruikbaar wordt als gevolg van materiaal- of productiefouten, kosteloos vervangen. De garantie vervalt echter bij verkeerd gebruik of verkeerde behandeling van de machine. Voor onderdelen die wij niet zelf produceren, geven wij enkel de garantie die wij zelf krijgen van de oorspronkelijke leverancier. De kosten voor de montage van nieuwe onderdelen vallen ten laste van de koper. Eisen tot het aanbrengen van veranderingen of het toestaan van een korting en overige schadeloosstellingsclaims zijn uitgesloten.

Garantía ES

Los defectos evidentes deberán ser notificados dentro de 8 días después de haber recibido la mercancia, de lo contrario el comprador pierde todos los derechos sobre tales defectos. Garantizamos nuestras máquinas en caso de manipulación correcta durante el plazo de garantía legal a partir de la entrega. Sustituiremos gratuitamente toda pieza de la máquina que dentro de este plazo se torne inútil a causa de fallas de material o de fabricación. Las piezas que no son fabricadas por nosotros mismos serán garantizadas hasta el punto que nos corresponda garantía del suministrador anterior. Los costes por la colocación de piezas nuevas recaen sobre el comprador. Están excluidos derechos por modificaciones, aminoraciones y otros derechos de indemnización por daños y perjuicios.

Garantia PT

Para este aparelho concedemos garantia de 24 meses. A garantia cobre exclusivamente defeitos de matérial ou de fabricação. Peças avariadas são substituidas gratuitamente. cabe ao cliente efetuar a substituição. Assumimos a garantia unicamente de peças genuinas. Não há direito à garantia no caso de: peças de desgaste, danos de transporte, danos causados pelo manejo indevido ou pela desatenção as instruções de serviço, falhas da instalação elétrica por inobservançia das normas relativas á electricidade. Além disso, a garantia só poderá ser reinvidicada para aparelhos que não tenham sido consertados por lerceiros. O cartão de garantia só vale em conexão com a fatura.